

Ressort: Politik

Streit um Grundsteuer: Münchens OB widerspricht Finanzminister

Berlin, 30.11.2018, 18:53 Uhr

GDN - Bundesfinanzminister Olaf Scholz (SPD) stößt mit seinen Plänen für die Neuregelung der Grundsteuer auf Widerstand in der eigenen Partei. "So, wie die Reform jetzt vorgestellt wurde, bevorzugt sie Eigentümer, die in der eigenen Wohnung wohnen, und benachteiligt diejenigen, die schon heute unter ständig steigenden Mieten leiden", kritisiert der Münchner Oberbürgermeister Dieter Reiter in der aktuellen Ausgabe des "Spiegel".

"Die Bundesregierung darf sich hier nicht aus der Verantwortung stehlen, indem sie das Problem auf die Kommunen abwälzt." Scholz hatte in dieser Woche seine Pläne skizziert, wonach er die Grundsteuer künftig für jede Wohnung einzeln berechnen will, anstatt wie bisher pro Immobilie. So können für zwei identische Wohnungen, die eine bewohnt vom Eigentümer, die andere vermietet, unterschiedliche Grundsteuern anfallen. Grundlage für die Berechnungen sind Alter, Fläche, Miete und Wert des Grundstücks. Kritiker befürchten, dass die Mieten steigen, wenn Eigentümer die höheren Steuern überwälzen. SPD-Mann Reiter fordert, solche Ausweichmanöver gesetzlich zu verbieten, etwa über eine Änderung der Betriebskostenverordnung. Damit würde die Grundsteuer "wieder zu einer reinen Eigentümersteuer, so wie diese Steuer ursprünglich ja auch angelegt war", meint Reiter. Die Reform müsse zudem sicherstellen, dass Eigentümer von nicht bebauten Flächen ebenfalls eine angemessene Grundsteuer zahlen. "Nur so kann vermieden werden, dass Grundstücke aus Spekulationsgründen nicht bebaut werden", so Münchens Oberbürgermeister.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-116210/streit-um-grundsteuer-muenchens-ob-widerspricht-finanzminister.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com